

Studie zum männlichen Haarausfall

Humangenetiker des Universitätsklinikums Bonn suchen Probanden

Wissenschaftler des Instituts für Humangenetik des Universitätsklinikums Bonn suchen für eine Studie zum Einfluss kosmetischer Haarwuchspräparate auf die [Genexpression](#) im Haar männliche Probanden zwischen 20 und 40 Jahren. Interessenten können sich unter E-Mail haarausfall@uni-bonn.de oder Tel. 0228/6885423 melden.

Ziel der Studie ist es, biologische Signalwege im Haar von Männern zu identifizieren, die durch die Anwendung kosmetischer Haarwuchspräparate beeinflusst werden. Darüber hinaus soll ermittelt werden, ob es genetische Faktoren gibt, die sich auf die Regulation dieser Signalwege auswirken. Mit der Studie sollen weitere Aufschlüsse über die biologischen Ursachen des männlichen Haarausfalls gewonnen, mögliche Angriffspunkte für die Entwicklung neuer Haarwuchspräparate identifiziert und mögliche Ansätze für eine Verbesserung der Vorhersage der Wirksamkeit gefunden werden.

Dazu sollen knapp 100 männlichen Probanden im Alter von 20 bis 40 Jahren gewonnen werden, die eine familiäre Disposition für durch Sexualhormone wie [Androgene](#) hervorgerufenen Haarausfall (androgenetische [Alopezie](#)) aufweisen oder selbst an beginnendem Haarausfall leiden. Die Probanden werden gebeten, ein kosmetisches Haarwuchspräparat über sechs Wochen anzuwenden. Jedem Probanden werden eine Blut- oder Speichelprobe sowie drei Haarproben für eine molekulargenetische Analyse entnommen. Die Teilnehmer müssen dazu an drei Terminen zum Institut für Humangenetik am Universitätsklinikum Bonn auf den Venusberg kommen. Der Zeitaufwand beträgt etwa jeweils eine Stunde. Es wird eine Aufwandsentschädigung von 100 Euro gezahlt.

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“